



# Hausregeln Verhaltensregeln auf dem Campingplatz

Beim Campen locken Freiheit, Ungezwungenheit und Natur: weg vom Alltagszwang, keine festgelegten Strukturen oder Essenszeiten und keine vorgeschriebene Garderobe. Das sind die ganz grossen Pluspunkte von Ferien auf dem Campingplatz.

Ganz ohne Spielregeln geht es aber nicht. Schliesslich soll sich jeder auf dem Campingplatz wohlfühlen und seine wohlverdiente Auszeit geniessen können. Trotz einem respektvollen Miteinander behält jeder genügend Freiraum, um abzuschalten, den Alltag beiseite zu schieben und die Natur zu geniessen.

## **Geschirr spülen im Abwaschraum**

Für das Geschirrspülen hat es einen Abwaschraum. Waschen Sie ihr Geschirr ausschliesslich dort und nicht in der Küche oder in den Lavabos im Hygienebereich. Säubern Sie das Abwaschbecken bevor Sie gehen.

## **Grillieren: Gemeinschafts-Grillplatz oder eigener Grill**

Es steht ein Grill zur Verfügung. Holz, Kohle und Anzündhilfen sind Sache des Nutzers. Wenn Sie den Grillplatz nutzen, verlassen Sie den Platz immer sauber und aufgeräumt. Achten Sie darauf, dass Sie beim Grillieren nicht zu viel Rauch produzieren, der sich dann unangenehm über den ganzen Campingplatz verteilt. Das gilt natürlich auch für den Plausch mit dem eigenen Grill auf der Parzelle. Einweggrills sind nicht erlaubt.

## **Höchstgeschwindigkeiten auf dem Campingplatz**

Wenn Sie mit dem Wohnmobil, Wohnwagen, Camper Van oder Auto durch den Platz fahren, halten Sie sich an die üblicherweise festgelegte Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h, fahren Sie also im Schritttempo. Gilt übrigens auch für Velos! Hinweis: auf Campingplätzen haben Fussgänger immer Vortritt.

## **Hunde**

Hunde sind auf dem Panorama-Camping Aeschi verboten.

## **Kinder**

Campingplätze sind für Kinder ein Paradies, sie können hier frei und ungezwungen herumtollen. Achten Sie trotzdem darauf, dass Ihre Kinder die Kinderstube nicht vergessen und Rücksicht auf die anderen Campinggäste nehmen. Kinder bis sechs Jahren müssen für die Nutzung der Sanitäranlagen von einer erwachsenen Person begleitet werden.

## **Nachtruhe 22.00 bis 8.00 Uhr**

Beachten Sie die Nachtruhezeit und vergessen Sie nicht, dass Ihre Nachbarn hier näher sind als gewohnt und vermutlich jedes Wort und jeden Laut mitbekommen. Verhalten Sie sich ruhig, stellen Sie die Lautstärke Ihres Fernsehers im Innenbereich Ihres Campers oder Wohnwagens nicht zu laut ein. Vermeiden Sie lautes schliessen von Auto- oder Schiebetüren während der Nachtruhe-Zeit.

## **Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Camping-Nachbarn**

Respektieren Sie den zugeteilten Raum ihrer Nachbarn. Nutzen Sie bitte auch die offiziellen Wege und Strassen auf dem Campingplatz und nehmen Sie keine Abkürzung über die Parzelle eines anderen Campinggastes.

Klar, auf dem Campingplatz herrschen lockere Kleidervorschriften, wenn überhaupt. Aber denken Sie daran, dass Sie hier mit vielen Menschen auf engem Raum leben. Nicht alle mögen zu viel Freizügigkeit.

## **Nutzung Outdoor-Küche**

Die Küche dient ausschliesslich zum Kochen und darf nur von Gästen mit einem Zelt genutzt werden. Wenn Sie unsere Outdoor-Küche nutzen, verlassen Sie diese immer sauber und aufgeräumt. Denken Sie daran, es steht kein Essgeschirr zur Verfügung, wir stellen lediglich Kochgeschirr zur Verfügung.

## **Ruhezeiten 11.00 bis 14.00 Uhr**

Für Camping-Neulinge eine wichtige Information: Wir haben eine angeordnete Ruhezeit von 11.00 bis 14.00 Uhr. Das bedeutet auch, dass Sie in dieser Zeit nicht einchecken können. Vermeiden Sie während den Ruhezeiten Lärm und mahnen Sie auch Ihre Kinder zur Rücksicht.

## **Sauberkeit und Abfall**

Egal wo, ob auf Ihrem Stellplatz, am Grill, im Sanitärgebäude oder in der Outdoor-Küche: sammeln Sie Ihren Abfall immer ein und entsorgen Sie ihn an der dafür vorgesehenen Station!

## **Schwarz- und Grauwasserentsorgung für Wohnwagen- oder Wohnmobil**

Für die Entleerung, bzw. Reinigung der Wohnwagen- oder Wohnmobiloiletten (Schwarzwasser) gibt es eine speziell dafür bereitstehende Entsorgungsstation. Bitte benutzen Sie diese. Das gilt genauso für das Grauwasser (Welches im Spülbecken abfließt). Schütten Sie zum Beispiel das Kochwasser der Pasta nie einfach in die Wiese, das hinterlässt hässliche, braune Flecken. Entsorgen Sie es ebenso an der vorgesehenen Entsorgungsstelle.

## **Stosszeiten im Gemeinschafts-Sanitärgebäude**

Vor allem wenn der Campingplatz voll ist, gibt es in den Gemeinschafts-Sanitäranlagen schon mal Wartezeiten. Verzichten Sie dann auf ausgiebige Duschen und auf eine in die Länge gezogene Abend- oder Morgentoilette. Man wird es Ihnen danken. Und: der Blick zurück gehört auch hier dazu! Verlassen Sie den Ort so, wie sie ihn gerne vorfinden möchten!

## **Willkommen**

Camper sind gesellig und kontaktfreudig, man grüsst sich.